

Wer weiß, wer ich bin? Teil 4

Von abgemeldet

Hier ist Teil 4! Viel Spaß beim Lesen *wink Maruchina WhiteSocki vegetaac AngleOfDragon*
(die charas gehören alle Akira T. Nur eine Mir *gg*)

Der Morgen begann gut. Ich stand auf, zog mich an und wollte Frühstücken. Da viel mir ein, daß ich gar nicht zu Hause war sondern bei Trunks. Fragend ,wohin ich soll, verließ ich mein Zimmer. Ich schleifte so die Gänge entlang ohne recht zu wissen, wo ich war. Wie kann man nur in so einer Wohnung leben? Jetzt hatte ich ganz die Orientierung verloren. Willkürlich trat ich in einen Raum rein. Dort sah ich mich um. In der Mitte war eine Art Säule. Sonst nichts. Bin hier wohl falsch. Ich wollte mich gerade umdrehen und gehen, als ich eine fremde Männer stimme hörte. Sie kam auf mich zu. Nein, sie wollte in diesen Raum. Verdammt!! Ich mußte raus. Aber wie. Okay, du gehst auf die Tür zu und sagst du hast dich verlaufen. Das ist gut! Nein, dann werfen sie mich raus, wenn sie vielleicht denken, das ich rumgeschnüffelt habe. Dann habe ich kein Zuhause mehr! Aber verstecken kann ich mich auch nicht! Die Schritte des Mannes kamen näher und meine Panik wuchs. Wie angewurzelt stand ich da, als die Tür aufging. Scheiße! Der Mann starte mich ungläubig an. Dann wurde er wütend und schrie mich an. "Was hast du hier verloren du dummes Gör?!" So ließ ich nicht mit mir reden. Ein dummes Gör, das bin ich, ja?

"Schuldigung ich habe mich hier verlaufen. Deswegen muß man nicht sofort rumschreien!" Entsetzt schaute er mich an und zu gleich böse. Ich blickte zurück. Entschlossen an ihm vorbei zu gehen ,setzte ich mich in Bewegung. An der Tür hielt er mich am Arm fest. "Wohin den?" "Ich gehe hier raus, damit sie ihre ruhe haben." Was will der den jetzt noch von mir. Ich habe mich doch Entschuldigt. Ich schaute den gang runter und sah Trunks auf uns zu kommen. Der Mann war jedoch schneller als ich. "Trunks, pass auf deine Freundin auf. Die schnüffelt hier rum" "Tuh ich gar nicht! Hab mich verlaufen." "Vater, sie ist nicht meine Freundin." Es lief mir eiskalt den Rücken runter. Vater?? "Pass trotzdem auf sie auf" "Ist ja gut." Trunks gab kleinbei. "Komm mit", sagte er mir. Ich nickte und ging stumm hinter ihm her. Ein letztes mal drehte ich mich um und sah, das sein Vater gar nicht in den Raum ging, sondern in den daneben, aus dem Wassergeräusche kamen. Macht so ein Theater und benutzt den Raum gar nicht ! Mir kam es vor, als liefen wir Stunden. In dieser Zeit dachte ich nach. Vater?! Schon am ersten Tag ärger! Wäre ich nur liegen geblieben. Als wir endlich in seinem Zimmer ankamen, setzt ich mich auf sein Bett. "Das war mein Vater. Er ist immer so drauf. Nims ihm nicht übel." Trunks setzte sich neben mich. "Ist schon gut.." Doch tief

in meinem Innere nahm ich es ihm übel. Mich ohne guten Grund anzuschreien. Und dann nicht im Raum zu bleiben. "Das Gestern, war Cell. Er ist wieder da. Damals als vor 16 Jahren wurde er besiegt..."

....

Er erzählte mir die ganze Geschichte von Cell, und Son-Gohan, Son-Goku und seines Vaters Vegeta. Komischer weise verstand ich alles was er sagte. Als er zu ende erzählt hatte schaute er mich ungläubig an. "Ich war damals 1 Jahr alt. Ich habe nichts mitbekommen und jetzt ist er wieder da und ich weiß nichts über seine Kampfangriffe" Verzweifelt schaute er zu Boden. "Ist doch egal. Sei doch froh, dass dein Vater es überlebt hat und du ihn immer noch hast" Er schaute mir ins Gesicht. Trunks ist doch süß... Er beugte sich vor und streichelte mit seiner Hand zärtlich meine Wange. Er kam noch näher. Ich ließ es zu. Ich glaubeJa ich glaube....Nein, ich weiß es.....Ich habe mich in Trunks verliebt. Und wir küssten uns. Seine Lippen waren weich. So weich...Ich öffnete meine Augen, und sah Trunks mitten ins Gesicht. Er lächelte mich an, ich lächelte zurück und wir küssten uns wieder. Es war wunderschön. Am liebsten hätte ich die Zeit angehalten. "Erzähle mir noch mehr über euch", bat ich Trunks. Damit war mein Schicksal besiegelt.

Und es kommt noch mehr Hoffe auf viele Komments. Möglichst was ich besser machen kann!!*